



# SITZUNGSVORLAGE

Nr. 2 0 - V - 5 3 - 0 0 0 4  
 (Jahr-V-Amt-Nr.)

Betreff: Dezernat(e) II  
 Bundessymposium "Gesundes Städte-Netzwerk" - Mittelfreigabe  
 Anlage/n siehe Seite 3

Bericht zum Beschluss Nr. vom

## Stellungnahmen

Personal- und Organisationsamt	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Kämmerei	reine Personalvorlage <input type="radio"/>	→ s. unten <input checked="" type="radio"/>
Rechtsamt	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Umweltamt: Umweltprüfung	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Frauenbeauftragte nach - dem HGIG	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
- der HGO	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Straßenverkehrsbehörde	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Projekt-/Bauinvestitionscontrolling	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Sonstige:	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>

## Beratungsfolge

DL-Nr.

(wird von Amt 16 ausgefüllt)

a)	Ortsbeirat	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
	Kommission	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
	Ausländerbeirat	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
b)	Seniorenbeirat	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
	Magistrat	Tagesordnung A <input checked="" type="radio"/>	Tagesordnung B <input type="radio"/>
	Eingangsstempel Büro des Magistrats	Umdruck nur für Magistratsmitglieder <input type="checkbox"/>	
	Stadtverordnetenversammlung	nicht erforderlich <input type="radio"/>	erforderlich <input checked="" type="radio"/>
	Ausschuss	öffentlich <input checked="" type="radio"/>	nicht öffentlich <input type="radio"/>
	Eingangsstempel Amt 16	<input checked="" type="checkbox"/> wird im Internet/PIWI veröffentlicht	

## Bestätigung Dezernent/in

Dr. Franz

Bürgermeister

## Vermerk Kämmerei

Wiesbaden,

- Stellungnahme nicht erforderlich  
 Die Vorlage erfüllt die haushaltsrechtlichen Voraussetzungen.  
 → siehe gesonderte Stellungnahme

Imholz  
 Stadtkämmerer

## A Finanzielle Auswirkungen

Mit der antragsgemäßen Entscheidung sind  **keine** finanziellen Auswirkungen verbunden.  
 finanzielle Auswirkungen verbunden.  
 (in diesem Fall bitte weiter ausfüllen)

### I. Aktuelle Prognose Ergebnisrechnung Dezernat

HMS-Ampel  rot  grün Prognose Zuschussbedarf:

abs.: 7.351.767,67 €  
 in %: 16,0 %

### II. Aktuelle Prognose Investitionsmanagement Dezernat

Investitionscontrolling  Investition  Instandhaltung

Budget verfügte Ausgaben (Ist): abs.: \_\_\_\_\_  
 in %: \_\_\_\_\_

### III. Übersicht finanzielle Auswirkungen der Sitzungsvorlage

Es handelt sich um  Mehrkosten  
 budgettechnische Umsetzung

IM	CO	Jahr	Bezeichnung	Gesamtkosten in €	darin zusätzl. Bedarf apl/üpl in €	Finanzierung (Sperr, Ertrag) in €	Kontierung (Objekt)	Kontierung (Konto)	Bezeichnung
	x	2020	Bundessymposium	60.000			104416		
<b>Summe einmalige Kosten:</b>				<b>60.000</b>					

<b>Summe Folgekosten:</b>									

#### Bei Bedarf Hinweise /Erläuterung:

Die für die Durchführung des Bundessymposiums „Gesunde Städte-Netzwerk“ benötigten finanziellen Mittel werden Dez. II/53 aus Überleitungsmitteln des Dezernates im Rahmen des Jahresabschlusses 2019 zugesetzt.

## B Kurzbeschreibung des Vorhabens

Die Inhalte dieses Feldes werden (außer bei vertraulichen Vorlagen, wie z. B. Disziplinarvorlagen) im Internet/Intranet veröffentlicht und dürfen den Umfang von 1200 Zeichen nicht überschreiten (soweit erforderlich: Ergänzende Erläuterungen s. Pkt. IV.; bei einigen Vorlagen (z. B. Personalvorlagen) entfallen die weiteren Ausführungen ab Pkt. I.) Es dürfen hier keine personenbezogenen Daten im Sinne des Hessischen Datenschutzgesetzes verwendet werden (Ausnahme: Einwilligungserklärung des/der Betroffenen liegt vor). Es handelt sich um ein **Pflichtfeld**.

Am 27. - 29. Mai 2020 findet einmalig das Bundessymposium des "Gesunden Städte-Netzwerkes" in Wiesbaden im RMCC statt. Organisiert wird das Bundessymposium von der Stabsstelle 530001 "Kommunale Gesundheitsförderung". Der Veranstaltungsort wechselt jedes Jahr zwischen den 84 Mitgliedskommunen. Die Bewerbung als Austragungsort wurde am 27. März 2019 durch Dez. II/EGW beim "Gesunde Städte-Büro" eingereicht, woraufhin die Landeshauptstadt Wiesbaden den Zuschlag für die Austragung im Jahr 2020 erhalten hat. Die Veranstaltung besteht aus der Mitgliederversammlung sowie einem öffentlichen Symposium.

### Anlagen:

## C Beschlussvorschlag:

1. Es wird zur Kenntnis genommen, dass das Bundessymposium des „Gesunden Städte-Netzwerkes“, ausgerichtet von der Stabsstelle 530001 „Kommunale Gesundheitsförderung“ des Gesundheitsamtes, vom 27. - 29. Mai 2020 in Wiesbaden im RheinMain CongressCenter stattfinden wird.
2. Es wird beschlossen, dass
  - 2.1 die für die Durchführung des Bundessymposiums „Gesunde Städte-Netzwerk“ vom 27. - 29. Mai 2020 voraussichtlich benötigten Mittel i.H.v. ca. 60.000 € Dez. II/53 aus Überleitungsmitteln des Dezernates im Rahmen der Jahresabschlussarbeiten 2019 zugesetzt werden.
  - 2.2 Dez. II/53 vorab der Genehmigung des Haushaltsplanes durch die Aufsichtsbehörde ermächtigt wird, die für die Durchführung des Bundessymposiums notwendigen vertraglichen Verpflichtungen einzugehen und die hierfür erforderlichen Ausgaben zu tätigen.

## D Begründung

### I. Auswirkungen der Sitzungsvorlage

(Angaben zu Zielen, Zielgruppen, Wirkungen/Messgrößen, Quantität, Qualität, Auswirkungen im Konzern auf andere Bereiche, Zeitplan, Erfolgskontrolle)

### II. Demografische Entwicklung

(Hier ist zu berücksichtigen, wie sich die Altersstruktur der Zielgruppe zusammensetzt, ob sie sich ändert und welche Auswirkungen es auf Ziele hat. Indikatoren des Demografischen Wandels sind: Familiengründung, Geburten, Alterung, Lebenserwartung, Zuwanderung, Heterogenisierung, Haushalts- und Lebensformen)

### III. Umsetzung Barrierefreiheit

(Barrierefreiheit nach DIN 18024 (Fortschreibung DIN 18040) stellt sicher, dass behinderte Menschen alle Lebensbereiche ohne besondere Erschwernisse und generell ohne fremde Hilfe nutzen können. Hierbei ist insbesondere auf die barrierefreie Zugänglichkeit und Nutzung zu achten bei der Erschließung von Gebäuden und des öffentlichen Raumes durch stufenlose Zugänge, rollstuhlgerechte Aufzüge, ausreichende Bewegungsflächen, rollstuhlgerechte Bodenbeläge, Behindertenparkplätze, WC nach DIN 18024, Verbreitung von Informationen unter der Beachtung der Erfordernisse von seh- und hörbehinderten Menschen)

#### IV. Ergänzende Erläuterungen

(Bei Bedarf können hier weitere inhaltliche Informationen zur Sitzungsvorlage dargelegt werden.)

Die LHW ist mit Beschluss Nr. 0088 des Ausschusses für Soziales und Gesundheit vom 19. Juni 2013 dem „Gesunden Städte-Netzwerk“ beigetreten und als Kommune im Netzwerk aufgenommen worden. 2019 wurde diese Aufgabe von der Gesellschaft für ein gesundes Wiesbaden mbH (EGW) auf das Gesundheitsamt übertragen. Entsprechend ist die Stabsstelle 530001 „Kommunale Gesundheitsförderung“ mit der Planung und Ausrichtung des diesjährigen Bundessymposiums betraut worden.

Zentrale Ziele des „Gesunden Städte-Netzwerkes“ sind die Vernetzung der Städte/Kommunen und der damit verbundene gemeinsame Austausch. Die Kommunen sollen voneinander lernen und gesundheitsfördernde Konzepte entwickeln. Dabei ist es wichtig, Ergebnisse der Gesundheitsberichterstattung zu berücksichtigen, Selbsthilfe- und Bürgerinitiativen miteinzubeziehen und gesundheitliche Chancengleichheit und Bürgerbeteiligung zu stärken. Bei dieser Veranstaltung nehmen 84 Kommunen aus Deutschland teil, um von dem gemeinsamen Austausch zu profitieren.

Zur Ausrichtung des Bundessymposiums werden voraussichtliche folgende Mittel benötigt, die aus Überleitungsmitteln 2019 des Dezernates gedeckt werden:

<b>Kostenkalkulation Bundessymposium 27. - 29. Mai 2020</b>	
<b>Ausgaben für</b>	<b>Kostenplanung Brutto</b>
RMCC, Räumlichkeiten	24.000,00 €
Kongress-Catering	19.100,00 €
Technik	5.000,00 €
Abendprogramm	600,00 €
Referenten	6.300,00 €
Catering Auftaktveranstaltung (Rathaus)	2.000,00 €
Printmedien (Flyer, Kongressmappen, etc.)	1.000,00 €
Give Aways (Blöcke, Stifte, Taschen)	1.000,00 €
Roll-Ups/Plakate	500,00 €
Blumenschmuck/Dekoration	500,00 €
<b>Summe</b>	<b>60.000,00 €</b>

#### V. Geprüfte Alternativen

(Hier sind die Alternativen darzustellen, welche zwar geprüft wurden, aber nicht zum Zuge kommen sollen.)

Wiesbaden, 25. Februar 2020

Dr. Franz  
Bürgermeister